



INTEGRATIONSKURSE

Integrationskurs allgemein

Arbeitsmarktrelevanz

Der allgemeine Integrationskurs wendet sich an Migrantinnen und Migranten, die zügig die deutsche Sprache erlernen wollen. Ziel des Integrationskurses ist die Förderung der Integration von Migrantinnen und Migranten im Sinne gesellschaftlicher Teilhabe und Chancengleichheit. Weiterhin soll in einer Auseinandersetzung mit der Kultur, der Geschichte, mit den politischen Werten der Verfassung, mit der Rechtsordnung und den politischen Institutionen des demokratischen Rechtsstaates der positive Umgang mit der neuen Lebenswelt gefördert werden.

Lehrgangsinhalte

In 6 Modulen zu je 100 Unterrichtseinheiten lernen die Teilnehmenden anhand praxisnaher Themen Deutsch mit dem Ziel B1, was zur Teilnahme auf dem deutschen Arbeitsmarkt befähigt. Die Teilnehmenden werden dazu in 20 bis 25 Stunden pro Woche effizient auf die Abschlussprüfung vorbereitet.

Es erfolgt am Ende des Kurses eine skalierte Telc-Prüfung „Deutschtest für Zuwanderer“. Auf die DTZ – Prüfung erfolgt ein Orientierungskurs mit 100 Stunden und einem Test „Leben in Deutschland“

Zugangsvoraussetzungen

Die Teilnehmenden können ohne Vorkenntnisse der Deutschen Sprache starten, sollten aber das lateinische Alphabet beherrschen.

Sie benötigen einen Berechtigungsschein vom BAMF oder eine Verpflichtung des Jobcenters.

Ausbildungsdauer / Abschluss

600 Unterrichtsstunden

100 Unterrichtsstunden Orientierungskurs

Möglichkeit zur Wiederholung von 300 Unterrichtsstunden

Sprachniveau A2, B1

Kontakt

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Regionales Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt Süd / Sachsen

Nietlebener Straße 2
06126 Halle (Saale)

Tel.: 03 45. 5 11 56 20

Fax: 03 45. 5 11 56 21

ebg-halle@ebg.de

www.ebg.de

Carmen Klausch, Leiterin
Silke Pfeuffer, Sekretariat